

K o o p e r a t i o n i m S t a d t r a t S p e y e r



Dr. Axel Wilke
Fraktionsvorsitzender



Hannah Heller
Fraktionsvorsitzende



Dr. Sarah Mang-Schäfer
Fraktionsvorsitzende

Frau Oberbürgermeisterin
Stefanie Seiler
Maximilianstrasse 100

67346 Speyer

Speyer, den 08.07.2022

Betreff: Wirtschaftsstandort Speyer

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

vor wenigen Tagen hat die IHK Pfalz die Ergebnisse ihrer 6. Standortumfrage für die kreisfreien Städte der Pfalz vorgelegt. Auch wenn Speyer, wo etwa 1.600 Unternehmerinnen und Unternehmer befragt wurden, mit einer Gesamtnote von 2,6 pfalzweit noch mit am besten abschneidet, geben die Werte einzelner Bewertungskriterien doch Anlass zur Sorge, dass unsere Stadt im Wettbewerb der Wirtschaftsstandorte in der Metropolregion Rhein-Neckar Boden verlieren könnte .

Was das wichtige Thema der digitalen Infrastruktur angeht, wollen wir vorausschicken, dass wir die Glasfaser-Strategie unserer Stadtwerke für die richtige Antwort auf die Bedürfnisse der Wirtschaft halten und fest überzeugt sind, dass Speyer hier auf dem richtigen Weg ist, sich zukunftssicher aufzustellen.

Bei anderen Kritikpunkten sind wir weniger sicher, dass die Stadt die richtigen Antworten bereits gefunden hat. Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung folgender Fragen in der nächsten Ratssitzung:

1. Wie beurteilt die Verwaltung die Feststellung des Standortmonitors, es mangle Speyer an Innovationskraft und Dynamik (Note: 3,3)?
2. Wie beurteilt die Verwaltung die Bewertung der städtischen Wirtschaftsförderung durch die Unternehmen mit Noten 3-3,5 in allen 5 abgefragten Teilaspekten?
3. Wie beabsichtigt die Verwaltung die Wirtschaftsförderung künftig schlagkräftiger aufzustellen, um die angesprochenen 5 Teilaspekte zu adressieren?

Dr. Axel Wilke

Hannah Heller

Dr. Sarah Mang-Schäfer

67346 Speyer
www.cdu-speyer.de

67346 Speyer
www.gruene-speyer.org

67346 Speyer
www.swg-speyer.de

4. Welche strategische Rolle misst die Stadtverwaltung der WES Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft GmbH zu? Besteht insoweit Einvernehmen mit den Mitgesellschafterinnen VR-Bank und Sparkasse?
5. Könnte die WES eine aktive Rolle bei der Bewältigung des offensichtlich in Speyer überdurchschnittlich drängenden Problems der Verfügbarkeit von Fachkräften übernehmen?
6. Was beabsichtigt die Verwaltung zu unternehmen, um mehr Zufriedenheit bei der Bearbeitung von Anliegen und Verfahren zu erreichen – einer der Schwachpunkte der Stadt aus Sicht der Unternehmerinnen und Unternehmer?
7. Wie weit ist die Digitalisierung dieser Prozesse vorangeschritten?
8. Welche Onlineservices sind die aus Sicht der Speyerer Unternehmer die wichtigsten und welche davon können von der Verwaltung heute schon angeboten werden?
9. Einer der Hauptkritikpunkte der Befragten war die mangelhafte Baustellen –Koordination. Wie beurteilt die Verwaltung dieses Ergebnis? Welche Maßnahmen sind geplant um die Situation zu verbessern?

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Dr. Axel Wilke
CDU

Hannah Heller
Grüne

Dr. Sarah Mang-Schäfer
SWG

Dr. Axel Wilke

67346 Speyer
www.cdu-speyer.de

Hannah Heller

67346 Speyer
www.gruene-speyer.org

Dr. Sarah Mang-Schäfer

67346 Speyer
www.swg-speyer.de